

**E-Mail**

---

Medien Stadt Luzern

Luzern, 29. Mai 2026

## **Medienmitteilung**

### **«Dein BaBeL-Projekt»: Der Verein BaBeL und die Stadt Luzern stärken Mitwirkung im Quartier**

**Der Verein BaBeL und die Quartierentwicklung Stadt Luzern lancieren gemeinsam das Pilotprojekt «Dein BaBeL-Projekt». Ab sofort können Bewohner\*innen des Quartiers Basel- und Bernstrasse Ideen einreichen, die das Zusammenleben im Quartier stärken und beleben. Für die Umsetzung der ausgewählten Projekte stehen insgesamt 15'000 Franken zur Verfügung. Damit erhalten die Menschen im Quartier die Möglichkeit, ihr Lebensumfeld aktiv mitzugestalten.**

Ziel ist es, die lokale Gemeinschaft zu stärken, neue Impulse für das Quartierleben zu setzen und den Menschen im Gebiet Basel- und Bernstrasse mehr Mitgestaltung bei ihrem Lebensraum zu ermöglichen. Die Vergabe der Mittel erfolgt partizipativ: Die Bewohner\*innen des BaBeL-Quartiers entscheiden selbst, welche Ideen am Ende mitfinanziert werden.

#### **Von der Idee zum Projekt**

Vom 29. Mai bis zum 29. August 2026 können Einzelpersonen, Gruppen, Vereine oder Gewerbebetriebe ihre nicht-kommerziellen Projektideen über die Plattform [www.dein-babel-projekt.ch](http://www.dein-babel-projekt.ch) einreichen. Gesucht sind Projekte, die öffentlich zugänglich sind und dem Quartier zugutekommen. Im Zentrum stehen Ideen rund um Zusammenleben, Integration und Quartierbelebung. Die Teilnehmenden werden dabei von der Quartierarbeit der Stadt Luzern, dem Verein BaBeL sowie von Coaches aus dem Quartier unterstützt. Nach Abschluss der Einreichungsphase werden die Ideen gemeinsam weiterentwickelt und konkretisiert. Anschliessend entscheiden die Quartierbewohner\*innen vom 1. bis 30. Oktober 2026 in einer digitalen Abstimmung, welche Projekte finanziert werden. Das Budget von insgesamt CHF 15'000 wird der Reihe nach auf die BaBeL-Projekte mit den meisten Stimmen verteilt, bis es aufgebraucht ist. Die ausgewählten Projekte werden 2026 und 2027 umgesetzt.

#### **Ein Modell mit Perspektive**

Das BaBeL-Gebiet eignet sich besonders gut als Standort für das Pilotprojekt. Der Stadtteil rund um die Basel- und Bernstrasse entwickelt sich dynamisch und bewahrt gleichzeitig seinen vielfältigen Charakter. «Wir möchten die Menschen im BaBeL-Gebiet ermutigen, ihr Quartier aktiv mitzugestalten. Dieses Projekt schafft Raum für Ideen, Mitverantwortung und gemeinschaftliches Engagement – ganz im Sinne einer lebendigen Stadtentwicklung», sagt Rosa-Lynn Rihs, Fachperson Quartierentwicklung der Stadt Luzern und Geschäftsleiterin des Vereins BaBeL. Bewährt sich das Förderprogramm, könnte es künftig auch auf weitere Luzerner Quartiere ausgeweitet werden.